

# „Body and Soul“

Klinik und Poliklinik für  
**Psychosomatische Medizin und Psychotherapie**  
(Direktor: Univ.-Prof. Dr. Peter Henningsen)

am 23.11.2016, 17:15 Uhr im Hörsaal Pavillon

2 CME-  
Punkte

## „Individualisierte Psychotherapie“

Prof. Dr. Martin Sack

Psychotherapeutische Behandlungen werden heute bevorzugt an störungsspezifischen Behandlungskonzepten ausgerichtet. Hierbei wird oft nicht ausreichend berücksichtigt, dass die gleiche Symptomatik ganz unterschiedliche Ursachen haben kann und dass über eine Reduktion der Symptomatik hinausgehende Behandlungsbedürfnisse bestehen können.

Entscheidend für die Klärung individueller Behandlungsziele im Sinne einer therapiebezogenen Diagnostik ist die Exploration des individuellen Leids des Patienten. Für die Therapieplanung sind darüber hinaus symptomorientierte Behandlungsziele, aber auch unbefriedigte Grundbedürfnisse sowie behandlungsrelevante biographische Stressoren zu berücksichtigen. Die Wahl der geeigneten Behandlungsmethode sollte den individuellen Zielen und der Persönlichkeit des Patienten flexibel angepasst werden.

*Martin Sack ist leitender Oberarzt und Leiter der Sektion Traumafolgestörungen an der Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie des Klinikums rechts der Isar, TU München. Seine Forschungsschwerpunkte sind Folgen kindlicher Gewalterfahrungen und Vernachlässigung, Wirkfaktoren traumatherapeutischer Behandlungen sowie methodenübergreifende Konzepte von Psychotherapie. Im akademischen Jahr 2014/2015 war Martin Sack Fellow am Wissenschaftskolleg zu Berlin mit einem Projekt zur Individualisierung psychotherapeutischer Behandlungen.*

*Ausgewählte Publikationen:*

*Sack, M.: Schonende Traumatherapie – ressourcenorientierte Behandlung von Traumafolgestörungen. Schattauer, Stuttgart 2010.*

*Sack, M.; Schellong, J.; Sachsse, U.: Komplexe Traumafolgestörungen – Diagnostik und Behandlung der Folgen schwerer Gewalt und Vernachlässigung, Schattauer, Stuttgart 2013.*

**Interessierte Ärzte und Psychotherapeuten  
sind herzlich eingeladen!**

Unterstützt von

 **Schattauer**

Kontakt und weitere Informationen:

Dr. Joram Ronel, 089 4140 – 6449, j.ronel@tum.de

Klinikum rechts der Isar, Ismaninger Str. 22, 81675 München, www.mri.tum.de